

Ländervergleich zur Organisation und Finanzierung des ÖPNV

Ländervergleich zur Organisation und Finanzierung des ÖPNV

für

das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Verkehr und Technologie (StMWIVT),

das Innenministerium des
Landes Baden-Württemberg (IM),

das Ministerium für das Ministerium für Infrastruktur
und Raumordnung des Landes Brandenburg (MIR),

das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung (HMWVL),

das Ministerium für Bauen und Verkehr des
Landes Nordrhein-Westfalen (MBV)

das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des
Saarlandes (MWA),

das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft und
Arbeit (SMWA),

das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und
Verkehr des Landes Schleswig-Holstein (MWV),

das Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr
(TMBV).

LIST GmbH
Seminarstraße 4
09306 Rochlitz

Tel.: 03737 / 784-100
Fax.: 03737 / 784-102

Rochlitz, 25. Januar 2006

Vorbemerkungen

Der nachfolgende Bericht wurde im Wesentlichen auf der Basis von Gesprächen mit den für den ÖPNV zuständigen Vertretern der Länderministerien sowie mit Hilfe der im Nachgang übergebenen Angaben / Unterlagen erstellt. Für die Ausarbeitung stand nur ein begrenztes Budget zur Verfügung, an dem sich allerdings dankenswerterweise die Mehrzahl der betrachteten Bundesländer beteiligt hat.

Es sollte berücksichtigt werden, dass der Bericht und die als Anlage dem Bericht beigefügte Gesamtübersicht nur eine "Momentaufnahme" darstellen und daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben können. Insbesondere wird festzustellen sein, dass - bedingt durch die Art und Weise der Erstellung - für einzelne Bundesländer Sachverhalte beschrieben oder Angaben aufgeführt sind, zu denen bei anderen Bundesländern keine entsprechenden oder nur verkürzt dargestellte Angaben aufgenommen wurden.

Die in der Gesamtübersicht protokollierten Angaben je Bundesland wurden mit den Gesprächspartnern aus den Ministerien im Nachgang nochmals abgestimmt. Aus Zeit- und Kostengründen war es leider nicht möglich, diese Gesamtübersicht nochmals allen Ministerien zur Durchsicht zuzuschicken, um so eine umfassende und vollständige länderübergreifende Abstimmung und Vereinheitlichung der Darstellung sicherzustellen.

Ihrer Spezifik nach ist die Gesamtübersicht nur bedingt für „statistisch exakte“ und nach einheitlichen Maßstäben gestaltete Vergleiche geeignet. Sie vermittelt aber einen Überblick über Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den einzelnen Bundesländern und gibt damit Anregungen und Hinweise für Weiterentwicklungen, die in Zeiten sich verändernder Rahmenbedingungen und insbesondere im Hinblick auf die vorgesehene Revision des Regionalisierungsgesetzes erforderlich sein könnten oder auch bereits ins Auge gefasst worden sind.

Besonderer Dank gilt den Vertretern der Länderministerien, ohne die dieser Bericht und die umfassende Sammlung relevanter Unterlagen nicht möglich gewesen wäre. Die Verfasser hoffen, dass der Bericht und die als Anlage dem Bericht beigefügte tabellarische Gesamtübersicht den beteiligten Ländern eine fundierte Information über die gegenwärtig in den jeweils anderen Bundesländern bestehenden Organisations- und Finanzierungsstrukturen im ÖPNV geben und möglicherweise auch als geeignete Entscheidungshilfe dienen wird.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen.....	3
Inhaltsverzeichnis	4
Tabellenverzeichnis	5
Abbildungsverzeichnis	6
Anlagenverzeichnis.....	7
Abkürzungsverzeichnis	8
1. Aufgabenstellung.....	11
2. Vergleich ausgewählter Eckdaten.....	12
3. Ergebnisse der Gespräche	19
3.1. Organisationsstrukturen und -elemente	19
3.2. Aufgabenträgerschaft, Besteller- und Regie-Aufgaben	20
3.3. Genehmigungs- / Aufsichtsbehörde nach dem PBefG	26
3.4. Finanzierung des ÖPNV, Strukturen und Elemente	28
3.5. Wettbewerb, Vergabeverfahren und Verkehrsverträge.....	33
3.6. Controllingstrukturen.....	38
3.7. Nahverkehrsplanung.....	41
3.8. Mögliche Neubestimmung von Bundes- und Landes- zuständigkeiten	45
3.9. Weitere (zeitliche) Vorgehensweise.....	48

Tabellenverzeichnis

	Seite
Tabelle 1: Durchgeführte und vorgesehene Anpassungen der ÖPNV-Gesetze	20
Tabelle 2: SPNV-Aufgabenträger in den Bundesländern	21
Tabelle 3: ÖSPV-Aufgabenträger in den Bundesländern	24
Tabelle 4: Anzahl der Regiegesellschaften (im Sinne von Verwaltungshelfern / Erfüllungsgehilfen der Aufgabenträger)	25
Tabelle 5: Genehmigungsbehörden gemäß Personenbeförderungsgesetz.....	27
Tabelle 6: Landesweite (strategische) ÖPNV-Infrastrukturplanungen	32
Tabelle 7: Unternehmensindividuelle Förderung von Fahrzeugen und Betriebshöfen	37
Tabelle 8: Landesweite (strategische) ÖPNV-Planungen.....	42

Abbildungsverzeichnis

	Seite
Abbildung 1: Fahrleistung im SPNV (Zug-km) je Einwohner im Jahr 2004	12
Abbildung 2: Fahrleistung im ÖSPV (Fpl.-km) je Einwohner im Jahr 2003	13
Abbildung 3: Beförderungsleistung (Pkm) im ÖSPV je Einwohnern im Jahr 2003	13
Abbildung 4: Verhältnis ÖSPV-Fahrgäste zu Einwohnern im Jahr 2003	14
Abbildung 5: Einwohnerdichte (EW / km ²) im Jahr 2004	14
Abbildung 6: Fahrleistungen im SPNV bezogen auf die Fläche (Zug-km / km ²) im Jahr 2004.....	15
Abbildung 7: Finanzmittel gemäß § 8 RegG je Einwohner im Jahr 2003	16
Abbildung 8: Durchschnittlicher Zuschussbedarf je Zug-km Grundangebot (Finanzmittel gemäß § 8 [1] RegG) im Ländervergleich (Stand Revision RegG Oktober 2001).....	16
Abbildung 9: Finanzmittel gemäß GVFG je Einwohner im Jahr 2003.....	17
Abbildung 10: Einwohner (in Mio.) je SPNV- Aufgabenträger (AT)	17
Abbildung 11: Fahrleistung im SPNV (Mio. Zug-km) je Aufgabenträger (AT)	18
Abbildung 12: Mitglieder der BAG SPNV (Quelle: BAG SPNV)	22
Abbildung 13: Schlüsselung von Zuweisungen.....	30
Abbildung 14: Anzahl SPNV-Unternehmen je Bundesland, Stand 2005.....	34
Abbildung 15: SPNV-Fahrleistung, unterschieden nach DB Regio AG und NE, Stand 2004	34
Abbildung 16: Anteil der NE-Unternehmen an den SPNV-Fahrleistungen, Stand 2004	35
Abbildung 17: Controlling-Ansätze im ÖPNV der Bundesländer.....	39

Anlagenverzeichnis

Seite

Anlage 1:	Gesprächsleitfaden (Fragen an ausgewählte Länder)	51
Anlage 2:	Übersichtskarte der in den Vergleich einbezogenen Bundesländer	54
Anlage 3:	Netzlängen des SPNV (km)	54
Anlage 4:	Fahrleistung im ÖSPV (Mio. Fpl.-km) im Jahr 2003	55
Anlage 5:	Anzahl ÖSPV-Unternehmen im Jahr 2004	55
Anlage 6:	Fahrleistung im ÖSPV (Mio. Fpl.-km) im Jahr 2003 je ÖSPV- Unternehmen	56
Anlage 7:	Beförderungsleistung im SPNV (Mrd. Pkm)	56
Anlage 8:	Beförderungsleistung im ÖSPV (Mrd. Pkm)	57
Anlage 9:	Anzahl Fahrgäste im ÖSPV (in Mio.)	57
Anlage 10:	Fläche (in Tausend km ²)	58
Anlage 11:	Einwohner (in Mio.)	58
Anlage 12:	Fläche (in Tausend km ²) je SPNV-Aufgabenträger	59
Anlage 13:	Durchschnittliche Fahrleistung je NE-Unternehmen (Mio. Zug-km)	59
Anlage 14:	Tabellarische Gesamtübersicht	60